

# Beiträge zur Kenntnis der Hymenopteren-Fauna der weiteren Umgegend von Frankfurt a. M.

Von

Dr. L. von Heyden,  
Königl. preuss. Major z. D.

## V. Teil. Tenthredinidae. Blattwespen.

Die Blattwespen haben schon lange die Aufmerksamkeit der Entomologen erregt und nicht mit Unrecht, denn die Imagines, sowie die, den Schmetterlings-Raupen ähnlichen Larven bieten viel Interessantes: über die ersten Lebensstadien der letzteren ist noch viel zu erforschen. Über die Autoren, welche sich spezieller mit dieser Insektenfamilie befassten, verweise ich auf das grosse Werk von Ed. André: „Species des Hyménoptères d'Europe et d'Algérie. Beaune 1879.“ Besonders hervorzuheben sind aber in neuerer Zeit die Arbeiten von Brischke und Zaddach, Klug, Kriechbaumer, Rudow, Taschenberg, Tischbein und vor allen in neuester Zeit Cameron, Thomson und Konow. Der Letztere, Herr Pastor Konow in Fürstenberg in Mecklenburg, hatte die Güte, mein gesamtes Tenthredinien-Material, das zumeist noch von meinem verstorbenen Vater, Senator Dr. von Heyden, herrührt, zu revidieren, nachdem dasselbe vorher zum Teil von den bekannten Tenthredinologen Zaddach und Brischke bestimmt war. Konow ist sicher der beste Kenner dieser schwierigen Familie: er hält sich neben Thomson zumeist an plastische Merkmale, während die meisten früheren und neueren Autoren nur Farben gesehen haben: und wie unsicher dies Merkmal ganz besonders bei den Nematiden ist, zeigt schon der Umstand, dass Zaddach, bisher gewiss einer der besten Nematiden-Kenner, z. B. *scabrivalcis* bald zu *fallax*, bald zu *caprae* ordnet und für den Unterschied von *fallax*

und *humeralis* gar kein Auge hat, obwohl Thomson die vier Arten längst trefflich charakterisiert hat. Und gar erst mit den Männchen, die hier, wie bei allen Insekten, fast immer die besten spezifischen Merkmale darbieten, unter denen die Geschlechtsauszeichnungen der Genitalien in ihren mannigfachen, aber stets charakteristischen Formen die grösste Aufmerksamkeit verdienen, hat man bisher gar nichts anzufangen gewusst.

Von Vorarbeiten aus dem Frankfurter Gebiet ist nur eine Arbeit veröffentlicht: Fr. Jaennicke. „Zur Hymenopteren-Fauna der Umgegend von Frankfurt a. M. Berliner Entomologische Zeitschrift 1867.“ Die Arten meiner Sammlung sind folgende, aus Frankfurts weiterer Umgebung:

### I. *Cimbicidae.*

#### **Cimbex Olivier.**

1. *C. connata* Schrk. F. \*) Die Raupe Ende Mai auf Ahnus: Rumpenheim, ein Weib, 23. 5. 1882.
2. *C. femorata* L. (*saliceti* Zadd.) F. Königstein im Taunus.  
var. *betulae* Zadd. *subvar. nigra* Zadd. Vom Autor bestimmt: beide Geschlechter bei F.  
var. Weib. Siehe Zaddachs Arbeit, pag. 34. Schriften phys. ökon. Ges. Königsberg 1862. F.  
var. Weib *lutea* L. — F.  
var. Weib (*betulae* Zadd.) *floromaculata* Zadd. F.

#### **Trichiosoma Leach.**

3. *T. lucorum* L. — F. Mitte Mai an Weiden bei Oberrad; Cocon Ende Oktober unter Weiden gefunden und bald darnach entwickelt; an *Betula alba* bei Kahl Anfang Juli ebenso.
4. *T. vitellinae* L. — F. auf *Salix alba*. B. H.

#### **Clavellaria Leach.**

5. *C. amerinae* L. — F.

#### **Abia Leach.**

6. *A. Sericea* L. — F. Mitte Juni gef.; ebenso bei Königstein auf Umbellen; B.

---

\*) F. = Frankfurt. — B. = Birstein, im südlichen Vogelsberg von von Dr. med. Bauer gef. — H. = Hanau, von F. D. Heynemann gef. — J. = Jaennicke. — D. = Darmstadt, von Reissig gef. und meist von Ratzeburg bestimmt.

7. *A. nitens* L. Zwei Männer: Mitte August F. Wald. Anfang Juli Bieberer Höhe bei Offenbach.
8. *A. nigricornis* L. — F. Ende April im botanischen Garten an Lonicera-Blüte. Anfang Mai Niederräder Wald auf Myrtillus.
9. *A. fasciata*. F. Drei Weiber: F. und Echzell in der Wetterau.

#### Amasis Leach.

10. *A. lacta*. F. Zwei Weiber: F. und Mitte Mai Falkenstein im Taunus auf Blumen.

### II. *Hylotomidae*.

#### *Hylotoma* Latreille.

1. *H. coeruleipennis* Retzius (*rufaris* Klug). F. Anfang Mai an *Salix purpurea*.
2. *H. euodis* L. F.: Bingen, die Raupe im Herbst auf Eschen B., D.
3. *H. berberidis* Schrk. F. Raupe im Herbst bei Wiesbaden auf *Berberis vulgaris*. Anfang Mai entwickelt: noch Anfang Juni gef. F. als Imago.
4. *H. cyanella* Klug. F. Ich fand sie im Juli auf Himbeeren bei Lauterbach im Vogelsberg.
5. *H. metallica* Klug. Ein Weib: Anfang Juni auf Euphorbia-Blüten bei Cronthal im Taunusgebirge.
6. *H. ustulata* L. F. Larve: Anfang Juli auf *Betula*. entwickelt Ende Juli: Soden im Taunus Mitte August auf Umbellen: Anfang Juli Feldberg: Mitte Mai F. Wald: B. Ems.
7. *H. atrata* Forst. (*sequentaria* Panz.) Weiber: F., B. auf Pappeln bei Bingen (Wagner).
8. *H. pagana* Panz. Männer: F., Anfang Juni bei Soden auf Euphorbia-Blüten und Mitte August auf Umbellen: Weiber: F. Anfang Juni auf Waldblumen, auch schon Ende Mai. B.
9. *H. fuscipennis* Herr.-Schfr. Fr. Ein Mann.
10. *H. dimidiata* Fall. (*mediata* Fall. Zadd.) Anfang Juni Sodener Wald auf *Caprifolium* ein Weib. B.
11. *H. cyanocrocea* Forst. F. Anfang Juni Sauerthal. Rheingau. Anfang Juli Sodener Wald im Taunus.
12. *H. melanochroa* Gmelin (*femorialis* Klug.). Mann: Ende Mai Königstein im Taunus. B. Weiber: F. Anfang Juli Mombacher Sand bei Mainz.

**Arge Schrank.**

13. *H. Rosae* Degeer. F., B. Ende Juni die Larve auf *Rosa canina* bei Soden. entwickelt Mitte August. Bockenheim. im Mai auf Rosen im Garten fliegend.

**Schizocera Latreille.**

14. *S. melanura* Klug. F. ein Weib.  
 15. *S. furcata* Villers. Von Mitte Juli bis Anfang August bei Soden auf Waldblumen. Anfang Juni Sauerthal im Rheingau.

**III. Lophyridae.****Lophyrus Latreille.**

1. *L. nemorum*, F., D. 24. 4. 1846; Weib: Mitte Juni aus überwinternten Cocons von *Pinus sylvestris* von F.  
 2. *L. cirens* Klug. Zwei Weiber von Mombach bei Mainz auf Kiefern Mitte April und Ende August.  
 3. *L. polytomus* Hartig. Larve: Ende August und Ende September auf Fichten, entwickelt Anfang Mai D., B.. Weiber von Soden schon Anfang April entwickelt.  
 4. *L. pallidus* Klug. Nur Weiber. F. Darmstadt. 20. 3. 1847. 22. 4. 1844. 2. 5. 1847. 30. 10. 1843.  
 5. *L. laricis* Klug. F. ein Weib.  
 6. *L. Thomsoni* Konow. Desgleichen.  
 7. *L. variegatus* Hartig. F. Larve: Ende September bis Mitte Oktober auf *Pinus sylvestris*, entwickelt Ende April. Eberstadt die Imago Mitte Juli. D.. Mombach Anfang April.  
 8. *L. pini* L. Ende Mai entwickelt aus dreimal überwinternten Cocons von Kiefern. F., D., häufig in beiden Geschlechtern.  
 9. *L. similis* Hartig. F. D. Die Larve Mitte Juni auf Kiefern Bieberer Höhe bei Offenbach, entwickelt Ende Juli. Bei Jugenheim an der Bergstrasse Ende September die Larve an *Juniperus*, entwickelt Mitte Mai des folgenden Jahres.  
 10. *L. socius* Klug. Drei Weiber von D.  
 11. *L. pallipes* Fallén. Zwei Weiber von F. Anfang Mai auf Kiefern.  
 12. *L. rufus* Retzius. F. Häufigste Art, die Larve Anfang Juni in Menge gesellig an Kiefern, Ende September entwickelt, noch Mitte Oktober die Blattwespe, auch Ende Oktober des zweiten Jahres entwickelt. M., D.

**Monoctenus Dahlbom.**

13. *M. juniperi* L. (Ein Mann Anfang Mai bei Boppard a. Rhein auf Juniperus.) Weiber ebenso an der Bieberer Höhe. B.

**IV. Nematidae.****Cladius Illiger.**

1. *C. pectinicornis* Fourer. Mitte Mai F. im botanischen Garten auf Rosen. Auch Larve Mitte Oktober auf Rosen und Ende April nächsten Jahres entwickelt, die Puppe in zusammengesponnenen Blättern. Sodann Anfang August. Königstein im Taunus, die grüne Larve Mitte Oktober auf *Rosa canina*. Ende April entwickelt. Mitte Mai Feldberg im Taunus.
2. *C. difformis* Panz. Ein Weib Anfang Mai entwickelt. F.
3. *C. crassicornis* Konow. F. Ende Mai im botanischen Garten. Mitte April bei Mombach. Anfang September auf Hecken bei Falkenstein im Taunus.

**Trichiocampus Hartig.**

4. *T. riminalis* Fallén. Larve Anfang Oktober auf Pappeln, Anfang Mai nächsten Jahres entwickelt. Auch Larve Ende September auf Erlen, entwickelt Mitte Mai. Die Larve weichhaarig, hochgelb, zwei Reihen runder schwarzer Flecken über den Rücken und eine Reihe schwarzer Punkte über den Füßen, Kopf schwarz. F. M.
5. *T. radiatus* Klug. Ein Weib Mitte Mai bei Rüdesheim im Rheingau.
6. *T. rufipes* Lepelet. Larve Ende Oktober auf Ulmen. im Mai entwickelt. F. M. Auch schon Ende April aus überwinterten Cocons von *Populus tremula*.

**Mesoneura Hartig.**

7. *M. opaca* F. — F. Mitte Mai je ein Weib im Wald und Bieberer Höhe bei Offenbach auf Eichen.

**Priophorus Latreille.**

8. *P. padi* L. (*albipes* Fallén.) Zwei Männer von B. Weiber alle im April gefangen Wiesbaden. Mombach. F. B., Cronthal auf *Crataegus*-Blüten.

9. *P. tristis* Zadd. Weiber von F. von Mitte April bis Mitte Mai im Wald, Larve Ende Oktober auf *Rubus vitis*, entwickelt Anfang Mai folgenden Jahres, Anfang Juni die Imago auf der Bieberer Höhe.
10. *P. tener* Zadd. Ein Weib Ende Mai im Frankfurter Wald.

#### **Cryptocampus Hartig.**

11. *C. gemmarum* Zadd. Ein Mann von F., zwei Weiber Ende Mai aus dem Feldbergthal im Taunus.
12. *C. angustus* Hartig. Drei Weiber F. Mitte Juni.

#### **Dineura Dahlbom.**

13. *D. Degeeri* Klug. F. Ende Oktober auf *Populus nigra*, entwickelt Anfang April. Noch Mitte Juni gefangen.

#### **Hemichroa Stephens.**

14. *H. rufa* Panz. Ein Weib auf Erlen Mitte August auf der Schmitte bei Rodheim an der Biber in Oberhessen.

#### **Leptopus Hartig (Camponiscus Newm.).**

15. *L. luridiventris* Fallén. Im Mai F. Wald, Falkenstein im Taunus. B.
16. *L. apicalis* Brischke. F. ein Weib.
17. *L. ovatus* Zadd. D. ein Weib.

#### **Croesus Leach.**

18. *C. Varus* Villers. Drei Weiber F. Die Larve Ende Oktober auf *Alnus*. Mitte August auf Gebüsch im F. Wald.
19. *C. latipes* Villers. Ein Weib von B.
20. *C. septentrionalis* L. Ende August bei Hofheim im Vor-Taunus auf Erlen.

#### **Nematus Jurine.**

21. *N. quercus* Hartig. Mitte Juni ein Weib kleine Feldbergthal. Scheint mehr Gebirgstier, besitze ich vom Kniebis im Schwarzwald und St. Moritz im Engadin (Schweiz). Auch ein Mann aus speziell Frankfurter Gegend.
22. *N. lucidus* Panz. Ein Mann auf Hecken bei F. Anfang Mai.
23. *N. longiserra* Thoms. Ein Weib Mitte Mai auf Wiesen-gebüsch bei Falkenstein im Taunus.

24. *N.* Ein Ex. Anfang April von Mombach. Konow bemerkt dazu: Wahrscheinlich *fallax* Lepel., könnte aber auch Mann von *scabrivaltris* sein.
25. *N. scabrivaltris* Thoms. Zwei Weiber. Ende Mai Wald von Altenhain bei Soden im Taunus. B.
26. *N. capreae* Panz. Ein Weib Ende August Mainkur auf Waldgebüsch. F.  
var. *pectoralis* Vollenh. Ein Weib Mitte April Mombach bei Mainz.
27. *N. minutus* Hartig. Ein Mann Soden Ende Juni.  
[*N. imperfectus* Zadd. Ein Weib von Heidelberg Anfang April.]
28. *N. caeruleocarpus* Hartig. Nur Weiber: F. und D. 17. 4. 1847.
29. *N. mollis* Hartig. Ende April ein Weib Hofheimer Wald, Vor-Taunus.
30. *N. fulripes* Fall. Ein Pärchen Mitte Mai Falkenstein i. Taunus.
31. *N. appendiculatus* Hartig. F. Larve Mitte Oktober auf Lärchen, im Frühjahr ein Mann entwickelt; ein Weib gefangen Mitte April F. im Wald auf Stachelbeerblüten.
32. *N. crassulus* Thoms. Zwei Weiber Ende April im Königsteiner Wald und Mitte Mai Mainkur auf *Salix aurea*.
33. *N. Vallisneri* Hartig. Larve Anfang Oktober in Gallen auf *Salix viminalis* und *vitellina*, entwickelt Anfang April.
34. *N. ischnocerus* Thoms. Zwei Weiber Anfang Mai im Feldbergthal im Taunus.
35. *N. vesicator* Bremi. Ein Mann, entwickelt Mitte Juli aus Gallen auf glatten Weiden bei Soden. Weiber, Mitte September entwickelt aus saubolmengrossen Gallen auf glatten Weiden im roten Graben bei der Mainkur.
36. *N. filicornis* Thoms. Drei Weiber Mitte April bei Bingen am Rhein. B.
37. *N. leucogaster* Hartig. Ein Weib Mitte Mai Feldbergthal im Taunus.
38. *N. obductus* Hartig. F. ein Weib Mitte August.
39. *N. apicalis* Hartig. Ebenso im April.
40. *N. posticus* Först. (*xanthopus* Zadd.) B. ein Mann.
41. *N. laricis* Hartig (*laricivorus* Cameron). D. auf Lärchen. 13. 5. 1847.
42. *N. ribesii* Scop. Drei Weiber: F. im August, Mombach Anfang Mai.

43. *N. runicis* Fall. F. ein Mann.
44. *N. pallidiventris* Fall. (*fluricomus* Tischb.) Mitte September bei Ginheim, Mitte Mai am Feldberg.
45. *N. myosotidis* Fall. Anfang August F. ein Mann, Weiber häufig F. Mitte Juli, im Taunus: Soden im Juni, Lorsbach und Feldbergthal im Mai.
46. *N. parvidus* Lep. Zwei Weiber, entwickelt Ende April, Larve Anfang Oktober vorigen Jahres auf *Salix caprea*. F.
47. *N. salicis* L. — F. ein Weib auf Weiden Anfang Oktober.
48. *N. albipennis* Hartig. F. ein Weib.
49. *N. luteus* Panz. Auf Erlen F. und Falkenstein von Mitte bis Ende Mai.
50. *N. abdominalis* Panz. F. ein Mann.
51. *N. miliaris* Panz. (*fulvus* Hartig.) Von Mitte bis Ende Juni F. Wald und Feldberg an Buchen, drei Weiber.
52. *N. prasinus* Hartig. Vier Weiber: Larve auf *Betula* Anfang und entwickelt Ende Juli, Mitte Mai Lorsbach: Larve Ende Oktober auf *Salix* bei Offenbach, entwickelt im folgenden Jahr Mitte April.
53. *N. curtispinus* Thoms. Ein Mann Ende Mai im Wald von Altenhain im Taunus: drei Weiber Ende März F. im botanischen Garten.
54. *N. glutinosae* Cameron. Zwei Weiber. Larve Anfang Oktober auf Erlen, Ende Mai nächsten Jahres entwickelt, ebenso auf *Alnus glutinosa* Mitte Oktober und entwickelt Ende April. F.  
var. *scutellaris* Konow. Ein Weib mit der andern auf *Alnus glut.* Ferner drei fragliche Männer von *glutinosae*.
55. *N. macrocerus* Thoms. Ein Weib. Larve Anfang Oktober auf *Salix cinerea* bei Offenbach, entwickelt Mitte April nächsten Jahres.
56. *N. luteus* Thoms. (*sulfureus* Zadd.) F. ein Pärchen.  
var. *mauliger* Cameron. F. ein Weib.
57. *N. hortensis* Hartig. F. im August und September an *Crataegus* in der Promenade und bei Bürgel (Offenbach) auf Wiesen drei Weiber.
58. *N. Saxeseni* Hartig. Ein Mann Anfang April auf Fichte bei Homburg.
59. *N. Wesmueli* Tischb. F. ein Weib.



60. *N. parrus* Hartig (? = *ambigus* Fall.). F. ein Weib.  
 61. *N. callicerus* Thoms. Cocon Mitte Oktober an einem Pappelstamm bei Offenbach, Mitte April ein Mann entwickelt.  
 62. *N. circumscriptus* Först. Ein Mann Mitte April bei Mombach, zwei Weiber F. D.  
 63. *N. humeralis* Zett. Thoms. Ein Weib Ende April an *Salix caprea*. F.

### V. *Phyllotomidae*.

#### *Entodecta* Konow.\*)

1. *E. pumilio* Klug. F. Larve: minirt Anfang Juli in Blätterblasen von *Rubus fruticosus*. Mitte Juli entwickelt. Ende Juni am Feldberg.

#### *Fenusa* Leach.

2. *F. pygmaea* Klug. F. Anfang Juni öfter auf Eichen, Weibchen.

#### *Fenella* Westwood.

3. *F. nigrita* Westw. Weibchen. Larve: Mitte Juni, und entwickelt im August aus Blattminen auf *Eupatorium* im botanischen Garten in Frankfurt.

#### *Phyllotoma* Fallén.

4. *P. ochropoda* Klug. Zwei Weiber Mitte Mai auf *Populus tremula*. F.  
 5. *P. vagans* Fall. Larve: Anfang August in Erlenblätter minierend, entwickelt Anfang September F. Wald. Auch Anfang August und entwickelt Mitte Oktober, Anfang Juni und entwickelt Mitte November bei Offenbach, F. Mitte Juni die Wespe im kleinen Feldbergthal.  
 6. *P. microcephala* Klug. Beide Geschlechter. Männer: Larve minirt Anfang August und Ende des Monats entwickelt in Blattblasen von *Salix cinerea*; auch Larve Ende Juni und entwickelt Ende Juli. lebt in Blättern von *Salix viminalis* in runder Mine und verpuppt sich darin. Ferner Larve Mitte Oktober, entwickelt Anfang April aus Minen der Blattspitze von *Salix pentandra*. Weiber: Anfang August minirt die Larve in Blättern von *Salix caprea*; Larve

\*) Siehe Wiener Entomol. Zeitschr. 1886.

September und Oktober in Blättern von *Salix triandra* und Larve Anfang Juni und entwickelt Anfang Oktober in *Salix cinerea*. F.

#### **Kaliosyphinga Tischbein.**

7. *K. pumila* Klug. Weiber: Minirt Anfang August in Birkenblättern in grossen Räumen. Larve blassgelb, 6 Vorderbeine. Bauchwülste; entwickelt Ende August. F. Wald. B.
8. *K. Dohrni* Tischb. Drei Weiber. Larve Mitte Mai in Blättern von *Alnus glutinosa*, entwickelt im Oktober. F.

#### **VI. Emphytidae.**

##### **Harpiphorus Hartig.**

1. *H. lepidus* Klug. Entwickelt Ende April aus Gallen von *Cynips quercus terminalis* mehrfach, auch Mitte Mai aus zweimal überwintertem Buchenholz. F.

##### **Emphytus Klug.**

2. *E. tibialis* Klug. Mann: Mitte September, Weib: Ende September im Sodener Wald.
3. *E. filiiformis* Klug. Zwei Weiber Ende September Hohe Mark im Taunus und Anfang November in der F. Promenade.
4. *E. tener* Fall. Beide Geschlechter Ende Oktober bei Rumpenheim am Main.
5. *E. carpinii* Hartig. Weiber im Mai F. Wald, Mombach, Falkenstein im Taunus.
6. *E. grossulariae* Klug. Weiber: F. Mitte Mai Falkensteiner Wald.
7. *E. succinctus* Klug. Zwei Weiber im Mai, aus altem Holz erzogen.
8. *E. cinctus* Klug. Ein Mann von B. Weiber: F. Larve Anfang Oktober auf wilden Rosen, entwickelt Mitte April mehrfach. B.
9. *E. cingulatus* Lepel. Ein Weib von B.
10. *E. rufocinctus* Retzius. Zwei Männer F. Mitte Juni auf wilden Rosen. Frisst die Oberseite des Blattes und macht dadurch grosse helle Flecke. Larve vorn breit, oben gewölbt, grün, die Seiten heller mit Querranzeln. Kopf klein, gelb. Verwandelt sich ohne Gespinnst auf der Erde und ist Anfang Juli entwickelt.

11. *E. serotinus* Klug. F. ein Mann, ein Weib Mitte Oktober auf Eichen.
12. *E. cereus* Klug. Drei Weiber Mitte Oktober auf *Betula alba*.

### VII. *Doleridae*.

#### *Dolerus* Jurine.

1. *D. uliginosus* Klug (*lateritius* Klug). Ende April ein Mann bei F., je ein Weib bei B. und Mitte Mai Waldwiese bei Königstein im Taunus.
2. *D. madidus* Klug (*Lamprechtii* Konow). Weiber im April öfter bei F., Offenbach, Falkenstein, B.
3. *D. haematodes* Schrk. Von Mitte April bis Anfang Juni bei F., Bürgel am Main, B. Zwei Weiber von B.
4. *D. timidus* Klug. B., D. ein Weib Mitte Juni bei Königstein im Taunus.
5. *D. dubius* Klug. Ein Mann von B.
6. *D. palustris* Klug. Ein Weib von B.
7. *D. acriceps* Thoms. F., B. Mitte Juni am Rhein bei Mainz und Anfang Juli bei Mombach.  
var. *rufipes* Konow. Ein Weib von B.
8. *D. pruteusis* L. Ein Mann und zwei Weiber von F.  
var. *nigripes* Konow. F., B. Ende April ein Mann bei Hofheim. Weiber: Anfang August in Wiesengraben bei Offenbach. Ende Mai bei Soden.
9. *D. desertus* Klug. Weiber von B. und D. 17. 4. 1846 am grossen Woog an Weiden.
10. *D. Thomsoni* Konow. Ein Pärchen von B. und ein Mann von F.
11. *D. palmatus* Klug. Eine Anzahl von B. und eins von F.
12. *D. vestigialis* Klug. F. und B. nicht selten. Mitte Mai auf Pappeln. Bei F. an Äpfelbäumen einmal in Menge Mitte April.
13. *D. picipes* Klug. (*leucopterus* Zadd.) F., B., D. 13. und 20. 5., sowie 20. 6. 1847. Mitte April Mombach. Mitte Juni kleine Feldbergthal.  
var. *sulcatus* Konow. Ein Mann Mitte Mai Falkensteiner Wald, ein Weib bei Offenbach zur selben Zeit.
14. *D. puncticollis* Thoms. Je ein Weib von F. und Entensee bei Rumpenheim Mitte Juni.

15. *D. gonager* F. — F., B., Offenbach Mitte Mai, Bürgel am Main Ende April, Mombach 22. 4. 1883, Anfang April bei F. an *Salix caprea* sehr häufig.
16. *D. aeneus* Hartig. Beide Geschlechter. B., F. Mitte Mai im Wald. Ende Juni am Feldberg.
17. *D. anthracinus* Klug. Zwei Männer von F. und Bieberer Höhe schon Mitte März.
18. *D. niger* L. B., Mitte Mai Falkenstein auf Erlen, Ende Mai bei Bürgel.
19. *D. varipennis* Konow. Muss nach Konow einen andern Namen erhalten, da Hartigs *varipennis* zu *fissus* gehört. Zwei Weiber von F. und eins von Enkheim am Schilf Mitte April.
20. *D. fissus* Hartig. F., B. Ich fand ein Weib im Oberwald im Vogelsberg 7. 6. 1881.
21. *D. fumosus* Zadd. Ein Weib von B.
22. *D. rugosus* Konow. Ein Mann und vier Weiber von B.

#### VIII. *Athalidae.*

##### *Athalia* Leach.

1. *A. lugens* Klug. Zwei Männer von F.
2. *A. spinarum* F. Die Larve zerstört Ende Mai die Rapsfelder bei F., entwickelt Mitte September. Die Larve ist sammet-schwarz, glanzlos, über den Beinen eine blässere Linie. Nach den Häutungen mehr grünlich. Soden Anfang August. Mombach. D., B. Ich fand sie auch 1868 bei Santiago in Nord-Spanien.
3. *A. glabricollis* Thoms. Häufig, beide Geschlechter. B., F., Soden Ende Juli. Hochheimer Steinbrüche in Blüten. Zahlreiche Stücke auch aus Syracus in Sicilien und Dalmatien.
4. *A. annulata* F. Zwei Männer von F. und B.
5. *A. Rosae* L. Beide Geschlechter häufig. B., D. Ende Juni am Feldberg, Mitte August bei Schwalheim in der Wetterau. Mitte Juli Soden auf Umbellen. Auch aus Syracus.  
*var. liberta* Klug. Drei Männer von B., F.  
*var. cordata* Lepel. Ein Mann Ende Oktober bei Offenbach. Weiber von Mombach. F., Soden von Anfang Mai bis Ende Juli.

**IX. Selandriidae.****Selandria Klug.**

1. *S. serra* F. Ende August auf Dolden im Frankfurter Wald. Mitte August Flörsheim. B.
2. *S. Sirii* Vollenh. Ein Mann am ehemaligen Laugensee an der Höchster Landstrasse Anfang Juni an Schilf.
3. *S. flavens* Klug. Ein Mann von F.
4. *S. analis* Thoms. Ein Weib von B.
5. *S. temporalis* Thoms. Je ein Weib von F. und im Juli von Ems.
6. *S. stramineipes* Klug. Auf *Pteris aquilina* oft Mitte Juni. F., Oberursel im Taunus. Nur Weiber.
7. *S. cineripes* Klug. F., B. Mitte August Soden. Ende Juni Oberursel. B. Beide Geschlechter.
8. *S. morio* F. Beide Geschlechter häufig. F., Hofheim, Cronberg im Taunus. Feldberg, Bieberer Höhe bei Offenbach, B. Häufig auf *Rubus* gefunden Soden. Mitte Mai bis Mitte August.

**Phymatocera Dahlbom.**

- 8 *Ph. aterrima* Klug. Mombach. F., Altenhain im Taunus Ende Mai. Auf *Convallaria*.

**Rhadinoceraea Konow.**

10. *Rh. micans* Klug. Zwei Weiber: B. und Vilbeler Wald Ende April.

**Tomostethus Konow.**

11. *T. nigrinus* F. (*brevicornis* Klug.) Die Larve im Herbst auf Eschen von Wagner in Bingen gefunden. F. Wald von Mitte Mai bis Anfang Juni an *Alnus*.
12. *T. fuliginosus* Schrk. F. Wald Ende Mai in Begattung. Ende Juni St. Goarshausen am Rhein.
13. *T. gagulinus* Klug. F. ein Weib.
14. *T. ephippium* Panz. Nur Weiber gefunden. Anfang Mai Wald F. sehr häufig. B., Soden Mitte September, Bürgel Anfang August.
15. *T. fuscipennis* Fall. F. ein Mann: Weiber von B., Langenhainer Wald im Taunus Anfang Juni. Ende April Hofheim Wiesenhecken, im Mai Falkenstein und Feldberg.

**Pareophora Konow.**

16. *P. luridiventris* Klug. Ein Weib. Die Larve Ende Mai auf *Prunus spinosa*. entwickelt Ende September.

**Ardis Konow.**

17. *A. bipunctata* Klug. F. drei Weiber Ende April auf *Rosa centifolia*.

**Periclista Konow.**

18. *P. melanocephala* F. Ein Mann Anfang Mai im F. Wald.  
 19. *P. lineolata* Klug. Ein Mann Ende Mai im F. Wald. zwei Weiber von Rüdellheim zur selben Zeit und B.  
 20. *P. pubescens* Zadd. Ein Weib Mitte Mai im Wald F.

**Blennocampa Hartig.**

21. *B. assimilis* Fall. Weiber: F., B., Feldbergthal Mitte Mai.  
 22. *B. pusilla* Klug. Ein Weib von F.  
 23. *B. puncticeps* Konow. Im Mai F. Wald zwei Männer, ein Weib von B.  
 24. *B. betuleti* Klug. Ein Weib Mitte Mai F. Wald.  
 25. *B. nana* Klug. Ein Weib Mitte Mai Feldbergthal.  
 26. *B. subcana* Zadd. Drei Männer, ein Weib Mitte Mai Falkenstein und im Feldbergthal im Taunus auf Erlen.

**Monophadnus Hartig.**

27. *M. geniculatus* Hartig. Ein Weib bei Soden Mitte Mai auf Birken.  
 28. *M. dispar* Konow. Ein Mann F., ein Weib Anfang Mai bei den Pfungstadter Torfgruben.  
 29. *M. Spinolae* Klug. Beide Geschlechter Anfang August auf Hecken bei Bergen.  
 30. *M. elongatulus* Klug. Vier Weiber: F. und Soden auf *Sambucus* Ende Mai.  
 31. *M. albipes* Gmelin. Ich habe nur Weiber. Häufig. Mehrfach auf *Pinus sylvestris* Anfang April bei Homburg. Ende April bei Offenbach. Soden, Fischbach, Feldberg, D.  
 32. *M. rosarum* Brischke. Ein Weib Mitte Mai Falkenstein im Taunus.

**Eriocampa Hartig.**

33. *E. ovata* L. Weiber: Auf Aspen und Erlen. Mitte Juni Wilhelmsbad. Ende August Hofheim, D., B.

34. *E. aethiops* F. (*atratalus* Thoms.) Ende Mai ein Weib im Feldbergthal.
35. *E. umbratica* Klug. Ein Weib mit dem vorigen und von B.
36. *E. annulipes* Klug. Zwei Männer Anfang August Entensee bei Rumpenheim und Soden. ein Weib von F. Mitte August.
37. *E. cinxia* Klug. Ein Weib Mitte Juni kleine Feldbergthal.
38. *E. caripes* Klug. Larve: Mitte Oktober an Eiche, entwickelt Mitte Mai nächsten Jahres ein Mann: Larve: grün mit braunem Kopf Ende Juni auf *Salix caprea*, entwickelt Anfang Mai nächsten Jahres.
39. *E. limacina* Retzius. Larve: Ende September F. auf *Ahus glutinosa* Ende Juli entwickelt.

#### Hoplocampa Hartig.

40. *H. ferruginea* Panz. Auf Birnbäumen lebend, von Wagner bei Bingen gefunden. F. Wald in copula in Schlehenblüten Anfang April. B. 22. 4. 1848.
41. *H. crataegi* Klug. F. auf *Crataegus*-Blüten Mitte Mai in copula. Mombach Ende Mai.
42. *H. fulvicornis* F. B., Bingen auf Schlehen, von Wagner gefunden. Anfang Mai F.
43. *H. luteicornis* Klug. Beide Geschlechter Ende April in Schlehenblüten. F.

#### X. Tenthredinidae.

##### Poecilosoma Dahlbom.

1. *P. pulcerata* Retz. (*obesa* Klug.) Aus dürrem Waldholz aus dem F. Wald eine Anzahl Weiber entwickelt.
2. *P. guttata* Fall. Ein Weib mit den vorigen. Ende Mai Feldbergthal.
3. *P. carbonaria* Konow. Drei Weiber Mitte Mai Falkensteiner Wald.
4. *P. luteola* Klug. Ein Weib Mitte August F. Wald an *Lysimachia*. B. Auch aus *Syracus*.
5. *P. candidata* Fall. Larve: Ende Juni auf *Betula alba*, entwickelt Mitte März ein Weib, zwei weitere Mitte April an *Salix caprea*-Blüten gefunden.
6. *P. submutica* Thoms. Ein Mann, ein Weib Ende Mai Feldbergthal.

7. *P. excisa* Thoms. Ein Mann Anfang Mai F. Wald an *Salix caprea*, ein Weib von D. 9. 5. 1847.

#### Taxonus Hartig.

8. *T. agrorum* Fall. (*nitidus* Klug.) Mai F. Wald auf *Rubus fruticosus* auch noch Mitte Juni. Nur Weiber.  
 9. *T. equiseti* Fall. (*bicolor* Klug.) F. zwei Männer, zwei Weiber von Königstein Ende August und Cronthal Mitte Mai.  
 10. *T. glabratus* F. (*agilis* Klug.) Beide Geschlechter aus dürrer Holz aus dem F. Wald erzogen. Mitte Juni Entensee bei Rumpenheim.

#### Pachyprotasis Hartig.

11. *P. variegata* Klug. Zwei Weiber aus dem Taunus: Cronberg Anfang Juni und Ende Mai Feldbergthal. Besitze ich sonst aus den Alpen.  
 12. *P. Rapae* L. Beide Geschlechter häufig im Mai F., Falkenstein, Soden; Ende Juni F. Wald auf Erlen. Ende August Königstein.

#### Macrophya Dahlbom.

13. *M. rustica* L. Beide Geschlechter Ende Juni F. häufig auf Euphorbia-Blüten. B. Auch *Syracus*.  
 14. *M. rufipes* L. (*dumetorum* Klug.) Ein Mann F. Mitte August. Sonst habe ich die Art nur aus *Syracus*.  
 15. *M. punctum-album* L. Im F. Wald Anfang Juni oft an *Fraxinus* nur Weiber. B.  
 16. *M. carinthiaca* Klug. Ein Mann Mitte Juni Soden.  
 17. *M. 12-punctata* L. Ein Mann F., ein Weib Mitte Mai im Lorsbacher Thal im Taunus, ein zweites Ende Mai Mainkur.  
 18. *M. haematopus* Pauz. Ein Weib von F.  
 19. *M. A-maculata* F. Drei Männer von F., Weiber: Anfang Juni Sodener Wald auf *Caprifolium*. Mitte Mai Wald F. var. *albipes* Konow. Mitte Juni bei Mainz am Rhein.  
 20. *M. albicincta* Schrk. Beide Geschlechter häufig im Mai F., Soden, Wiesbaden, B.  
 21. *M. ribis* Schrk. F. Juni und Juli auf *Sambucus nigra*. B.  
 22. *M. blanda* F. Ein Mann von B., zwei Weiber Mitte Juni Wilhelmsbad bei Hanau.



23. *M. neglecta* Klug. Im Juni Bieberer Höhe bei Offenbach auf  
Aselepias. F. Wald, Soden. Beide Geschlechter einzeln.  
24. *M. militaris* Klug. F. zwei Weiber Mitte Juli.  
25. *M. Sturmii* Klug. Anfang Juni ein Mann bei Kreuznach a. d. Nahe.  
26. *M. crassula* Klug. F. auf Corylus im Juni zwei Weiber.

#### Allantus Jurine.

27. *A. Rossii* Panz. Zwei Weiber im Rheingan Anfang Juni bei  
Bingen und im Sauerthal.  
28. *A. Köhleri* Klug. Ein Weib. gefunden 7. 6. 1881 auf dem  
Oberwald im Vogelsberg, sonst besitze ich die Art häufig  
aus dem Schwarzwald von Rippoldsau.  
29. *A. Vespa* Retz. (*trivinctus* F.) Zwei Männer Ende August  
Königstein im Taunus auf Acer campestris. Mitte August  
Schmitte bei Giessen. H. Ein Weib Ende Juli F. Wald  
auf Blumen. B.  
30. *A. bivinctus* F. (*cingulum* Klug.) Soden ein Mann und drei  
Weiber. Anfang August bei Soden auf Waldblumen.  
31. *A. fasciatus* Scop. (*zonula* Klug.) Anfang Juni Soden im  
Wald. Anfang Juli Hanau. B.  
32. *A. omissus* Först. F. ein Pärchen. D. Varietäten mit auf-  
gelösten Binden F., B.  
33. *A. marginellus* F. — F. Mitte August Mombach. Ende August  
Auerbach an der Bergstrasse auf Eryngium.  
34. *A. Schöfferi* Klug. Ein Mann von F.  
35. *A. flavipes* Fourn. (*dispar* Klug.) H. ein Weib.  
36. *A. scrophulariae* F. — F. B.  
37. *A. arcuatus* Forst. (*notha* Klug.) F. B. Hohe Mark im Taunus  
Ende Juli.  
var. *nitidior* Konow. B. Anfang August Soden auf Waldblumen.

#### Sciapteryx Stephens.

38. *S. costalis* F. Beide Geschlechter bei Gaualgesheim im Rhein-  
gan 12. 4. 1883. auf dem Weg lautend.  
39. *S. consobrina* Klug. Zwei Weiber im Mai F. Wald.

#### Strongylogaster Dahlbom.

40. *S. geniculatus* Thoms. Zwei Weiber F. davon eins Anfang  
Mai auf Birke.  
41. *S. filivis* Klug. Ein Weib Mitte Mai F. aus dürrem Waldholz.

**Perineura Hartig.**

42. *P. rabi* Panz. Ein Mann Mitte Mai Falkenstein auf Wiesen-  
gebüsch, ein Weib F.

**Thrinax Konow.**

43. *Th. mirta* Klug. Ein Weib F.

**Rhogogastera Konow.\*)**

44. *Rh. vividis* L. (*scalaris* Klug.) Häufig in beiden Geschlechtern.  
Von Mitte Mai bis Ende Juni F., Rödelheim, Büngel, Feld-  
bergthal, Königstein, Hohe Mark im Taunus. B.
45. *Rh. punctulata* Klug. Mitte Mai am Feldberg auf *Alnus*  
*incana*. Falkenstein. F.
46. *Rh. picta* Klug. Ende Mai Feldbergthal, Mitte Mai Mom-  
bach und Lorsbach. B. — F. Mitte Mai oft auf *Spartium*  
*scoparium*.
47. *Rh. lateralis* F. — F. Mitte Mai. B. Auch in Ljeskovac in  
Croatien an der Bosnischen Grenze 1878 von mir gefunden.
48. *Rh. gibbosa* Fall. (*aucupariae* Klug.) F., D. Ende April  
Vilbeler Wald.

**Tenthredopsis Costa.**

49. *T. nassata* L. Im Taunusgebirge: Ein Mann Anfang Juni  
Königstein; Weiber: B. Mitte Mai Soden und Königstein.  
Anfang Juni Falkenstein.
50. *T. Thomsoni* Konow. Männer: Mitte Mai F. Wald, B. —  
Kreuznach a. d. Nahe: F. ein Weib.  
var. *microcephala* Lepelet. Zwei Weiber: F. Mitte Mai,  
Königstein Anfang Juni.  
var. *femoralis* Steph. Zwei Weiber: B. und Ende Mai Mainkur.  
var. *cordata* Fourc. (*dimidiata* F.) Anfang Juni Soden. F.  
Rothenfels bei Kreuznach 19. 5. 1883. Nur Weiber.  
var. *caliginosa* Cameron. Ein Weib D. 8. 6. 1847 „in der Taune“.
51. *T. dorsalis* Spinola (*histris* Klug.). Zwei Männer F. Wald  
Anfang Mai, ein Weib Anfang Juni Soden.
52. *T. Coqueberti* Klug. (*Braunsii* Konow.). Männer: B. Anfang  
Juni am Feldberg; zwei Weiber: B. F. Wald Ende Mai.
53. *T. gibberosa* Konow. Ein Weib Ende Mai Bieberer Höhe  
bei Offenbach.

\*) Deutsche Entom. Zeitschr. 1884. 238.

54. *T. scutellaris* F. Mann: D. und Anfang Juni Feldberg, Weib:  
F. und Anfang Juni Königstein.
55. *T. sordida* Klug. Von Mitte Mai bis Mitte Juni: F., Soden. B. H.
56. *T. tessellata* Klug. Von Mai bis Anfang Juni: F., Altenhain  
im Taunus, Königstein. B.
57. *T. errisa* Thoms. F. ein Mann. Ein Weib von Kirschberg  
in Kurhessen.
58. *T. albipennis* Konow (*dorsalis* Lepel. non Spin.). Ein Mann  
auf Birken Ende Mai Mainkur, zwei Weiber F. und Feld-  
bergthal Mitte Mai. Ganz gelbe Varietät: F. auf *Salix*  
*caprea*. B.
59. *T. parida* F. Vier Weiber: Mainkur Ende Mai; im Taunus:  
Anfang Juni Cronthal, Königstein, Falkenstein.

#### Tenthredo Linné.

60. *T. maculata* Fourc. (*conata* Klug.) Weiber: F. Wald Mitte  
Juni. Bingen.
61. *T. bicincta* L. Beide Geschlechter. F. Wald Mitte Mai.  
Soden Anfang Juni Weib auf Euphorbia-Blüten, Cronthal. B.
62. *T. flava* Scop. Beide Geschlechter. Mann: Anfang Mai Wies-  
baden. D., F., B. Weiber: Ende Mai Bürgel, F. Noch  
Ende August ein Mann am Entensee bei Rumpenheim.
63. *T. livida* L. — F. ein Weib.  
var. *maura* F. Weiber: Ende Mai Bürgel, Anfang Juni  
Feldberg.
64. *T. atra* L. Zwei Männer: Mitte August Friedberg, Ende  
August Hofheim auf Erlen. Weiber häufiger: Im Mai  
Lorsbach, Bürgel, Wiesbaden, Mitte Juli Soden, Mitte  
August Soden auf Umbellen, den Käfer *Rhagonycha melan-*  
*nura* fressend.  
var. *dispar* Klug. Ein Mann Mitte Juli Soden, ein Weib  
Ende August, von *Salix viminalis* erzogen.
65. *T. moniliata* Klug. Zwei Weiber von F. und B.
66. *T. colon* Klug. Ein Mann von F.
67. *T. pellucida* Klug. Ein Mann Ende Mai Obere Sanstiege  
F. Wald.
68. *T. albicornis* L. Ein Pärchen von B.
69. *T. ruficentris* F. Ein Mann von B., ein Weib von Ems  
im Juli.

70. *T. coryli* Panz. Stets auf Euphorbia beide Geschlechter: Mitte Mai F. und Anfang Juni Cronthal, Königstein. Langenheim im Taunus. B.
71. *T. olivacea* Hartig. Ein Mann Ende Mai Feldbergthal, ein Weib B. Häufiger in der Schweiz.
72. *T.* — Ein Exemplar, von Zaddach *bipunctata* bestimmt. Konow schreibt darüber: „Allerdings *bipunctata* Klug (nicht *bipunctata*!), ich halte es für Mann von *solitaria* Scop. (*fagi* Panz.)“
73. *T. mesomelaena* L. — F. im Wald Ende Mai auf *Rubus fruticosus*, im Taunusgebirg später. Anfang Juni Soden, Feldberg. B.

### XI. *Pinicolidae.*

#### *Pinicola* Brébisson.

1. *P. Julii* Bréb. Auf Kiefern (*Pinus sylvestris*) von Mitte bis Ende April im F. Wald, beide Geschlechter. Mainskur Mitte Mai. Sehr merkwürdige kleine Tiere, die Weibchen mit langem Legstachel. Lebensweise immer noch unbekannt. [Eine grössere Art: *longula* Dalm. besitze ich ein Weib von Carlsruhe.]

### XII. *Lydidae.*

#### *Lyda* Fabricius.

1. *L. stellata* Christ. Mombach von Mitte Mai bis Mitte Juni auf Kiefern, F. Wald Ende Mai.
2. *L. erythrocephala* L. Anfang April Mombach auf jungen Kiefern in beiden Geschlechtern häufig. B., D. 9. 5. 1847.
3. *L. flaviceps* Retz. Ein Weib aus dem Taunus. von meinem Vater gefunden ohne nähere Angabe.
4. *L. campestris* L. Ein Weib von Darmstadt.
5. *L. hortorum* Klug. Ein Weib von F.
6. *L. sylvatica* L. Zwei Weiber: Ende April auf Kiefern bei Mombach, Ende Mai Feldbergthal.
7. *L. betulae* L. Von Wagner in Bingen ein Pärchen, von Pappeln erzogen.
8. *L. nemoralis* L. Ein Mann bei F. am Lerchesberg, an Apfelbäumen schwärmend, bei Bingen von Wagner ein Weib, von Kirschbäumen erzogen.

9. *L. hypotrophica* Hartig. F. ein Weib.  
 10. *L. arvensis* Panz. Feldberg und 21. 5. 1882 bei Rumpenheim  
 am Schiessstand in copula.  
 11. *L. reticulata* L. Ein Weib im F. Wald am Sandhof Mitte Mai.

#### Tarpa Fabricius.

12. *T. flavicornis* Klug und  
 13. *T. Fabricii* Leach. Je ein Weib von F.

#### Zusammenstellung der aus dem Gebiet bekannten Arten:

<i>Cimbicidae</i>	10	Arten	aus	5	Gattungen,
<i>Hylotomidae</i>	15	"	"	3	"
<i>Lophyridae</i>	13	"	"	2	"
<i>Nematidae</i>	63	"	"	10	"
<i>Phyllotomidae</i>	8	"	"	5	"
<i>Emphytidae</i>	12	"	"	2	"
<i>Doleridae</i>	22	"	"	1	"
<i>Athalidae</i>	5	"	"	1	"
<i>Selandriidae</i>	43	"	"	11	"
<i>Tenthredinidae</i>	73	"	"	12	"
<i>Pinicolidae</i>	1	"	"	1	"
<i>Lyldidae</i>	13	"	"	2	"

---

278 Arten aus 55 Gattungen.

Hierzu kämen noch die von Jaennicke aufgeführten und von Zaddach revidierten Arten (ob aber alle nach der jetzigen Kenntnis richtig bestimmt?), welche in diesem Verzeichnis nicht aufgeführt sind, nämlich:

*Nematus citreus* Zadd. Weib. Nach André nicht beschrieben.  
*N. poecilonotus* Zadd. Weib: Taunus. Ebenso.

1. *Emphytus melnarius* Klug. Mann.
2. *Dolerus anticus* Klug.
3. *Strongylogaster cingulatus* F. Weib: Mombach. Ich habe die Art nur aus Baden. Was Jaennicke als *Tenthredo instabilis* Klug sehr gemein aufführt, sind drei *Periwera*-Arten: *nassuta* L., *scutellaris* Panz., *cordata* Fourc.

4. *Tenthredo obsoleta* Panz., Klug.

so dass die Anzahl der Arten von 282 erreicht wird.

**VI. Teil. Cephidae.****Cephus Latreille.**

Die Arten leben in Gras- und Getreidehalmen und können durch ihr massenhaftes Auftreten schädlich werden.

1. *C. pallipes* Klug. Im Mai im Wald von Altenhain und Soden, Falkenstein. B.
2. *C. pygmaeus* L. Von Mitte Mai bis Mitte Juni F., Soden. Offenbach. Die Larve in den Halmen der Getreidearten. B. Habe ich auch aus Syracus.
3. *C. tabidus* F. Ein Weib Mitte Juni von Mombach. Sonst nur beide Geschlechter von Syracus.
4. *C. troglodytes* F. Mitte Mai F. Wald.

**Phylloecus Newman.**

5. *Ph. xanthostoma* Eversm. Zwei Weiber Anfang Juni gezogen. F.

Zusammen 5 Arten aus 2 Gattungen.

**VII. Teil. Siricidae (Holzwespen).****Sirex Linné.**

1. *S. gigas* L. Variirt sehr in Grösse. Mann: 16—30 mm. Weib: 20—40 mm (einschliesslich Legstachel). F. Wald. Ende Juni auf dem Feldberg an Fichten. Ich besitze ein Weib von F. mit ganz geschwundenen schwarzen Abdominalbinden.
2. *S. lugur* Klug. F. nur ein Weib.
3. *S. juvencus* L. — F. Wald Ende August an Kiefern. Im Rieder Wald Mitte September in grosser Menge in Kiefern mit Larven und Puppen. Variirt in Grösse. Mann: 12—25 mm. Weib: 16—29 mm.
4. *S. spectrum* L. Nur Männer von F. Grösse 10—21 mm. Meine Weiber aus der Schweiz.

**Tremex Jurine. (Xyloterus Hartig.)**

5. *T. fuscicornis* F. Näheres über diese Art siehe Berliner Entomologische Zeitschrift 1868. p. 227, woselbst ich besonders auch auf das Männchen aufmerksam machte. Da der Name *Xyloterus* bereits an eine Käfergattung vergeben war, so

fürte ich für diese Sireciden-Gattung den Namen *Xylecnumatium* ein, nicht ahmend, dass der Jurine'sche Name Priorität vor dem Hartig'schen hat. Die seltene Art ist seitdem mehrfach in der Holzkammer der nun verstorbenen Gebrüder Stern zur Entwicklung gekommen; das Holz stammte aus dem F. Wald.

6. *T. mayus* F. Ein Mann und zwei Weiber aus Darmstadt.

#### **Xyphidria Latreille.**

7. *X. Camelus* L. Ein Pärchen, aus der Stern'schen Holzkammer entwickelt. F.

8. *X. unmulata* Jurine. F. beide Geschlechter. Von Mitte Juli bis Anfang August aus dürrem Waldholz erzogen 21 Männer und 7 Weiber.

9. *X. Dromedaricus* F. Ein Weib aus Frankfurt.

#### **Oryssus Fabricius.**

10. *O. abictivus* Scop. (*Vespertilio* F.) Mitte Mai aus dürrem Buchenholz entwickelt. F.

Zusammen 10 Arten aus 4 Gattungen.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht über die Senckenbergische naturforschende Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: [1887](#)

Autor(en)/Author(s): Heyden Lucas [Lukas] Friedrich Julius Dominicus von

Artikel/Article: [Beiträge zur Kenntnis der Hymenopteren-Fauna der weiteren Umgegend von Frankfurt a.M. 65-87](#)